

Deutsches Spionagemuseum

Pressemitteilung 2/2019 vom 25. Februar 2019

MIT DER BITTE UM VERÖFFENTLICHUNG

Deutsches Spionagemuseum

Leipziger Platz 9 | 10117 Berlin

info@deutsches-spionagemuseum.de

www.deutsches-spionagemuseum.de

Tel +49 (0)30 - 39 82 00 45 - 0

Fax +49 (0)30 - 39 82 00 45 - 9

Schülerzeitung „Der Spargel“ gewinnt Sonderpreis des Deutschen Spionagemuseums beim Schülerzeitungswettbewerb der Länder

Berlin, 25.02.2019 Die Schülerzeitung „Der Spargel“ des Erich-Kästner-Gymnasiums aus Laatzen bei Hannover gewinnt den Sonderpreis zum Thema „Daten als Währung“ des Deutschen Spionagemuseums beim Schülerzeitungswettbewerb der Länder.

Erstmals hatte das Deutsche Spionagemuseum diesen Preis ausgelobt, um Schüler für den Umgang mit ihren Daten zu sensibilisieren. Aus Dutzenden Einsendungen aus ganz Deutschland wählte die Jury den Artikel „Nicht alles, was glänzt, ist Gold“ des Chefredakteurs der Zeitung „Der Spargel“, Lukas Jeremy Hurst aus.

Der Autor, selbst ein Nutzer diverser Social-Media-Kanäle, fordert von Eltern und Schülern, Kindern so früh wie möglich beizubringen, dass Gratis-Angebote eben nicht kostenlos, sondern unsere Daten der zu zahlende Preis sind. „Nur, wenn das jedem Nutzer bewusst ist, kann er selbst entscheiden, ob der Gegenwert angemessen oder zu hoch ist“, begründet Robert Rückel, Direktor des Museums, das Engagement zum Thema.

Der mit 1.000 Euro dotierte Preis wird am 20. Juni 2019 im Bundesrat – in unmittelbarer Nachbarschaft des Museums – verliehen.

Der Schülerzeitungswettbewerb der Länder wird von der Jugendpresse Deutschland und den Ländern der Bundesrepublik Deutschland veranstaltet und steht unter der Schirmherrschaft von Bundesratspräsident Daniel Günther.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne unter [030/398200450](tel:+4930398200450) oder presse@deutsches-spionagemuseum.de zur Verfügung. Pressebilder finden Sie unter www.deutsches-spionagemuseum.de/presse/pressefotos

Bei Berichterstattung freuen wir uns über ein Belegexemplar.